

CHIMIA-REPORT

Bitte an die Inserenten

Richten Sie Ihre Beiträge für die Rubrik CHIMIA-REPORT nicht an die Redaktion, sondern ausschliesslich an: Kretz AG, Postfach, CH-8706 Feldmeilen

Besten Dank!

Neu: WinLIMS von Quality Systems International (QSI)

Die neue Version von WinLIMS sorgt für klare Verhältnisse im Labor. WinLIMS beinhaltet alle Kernfunktionen, die man von einem LIMS der Oberklasse erwartet, wie z.B. Stammdatenpflege, Prüfplanverwaltung, Auftrags- und Probenverwaltung, Ergebniseintrag und -validierung, Berichtsgenerator, Zertifikatsdruck, Archivierung, Regelkarten, Statistiken, Prüfmittelanschluss, um nur einige zu nennen, alles selbstverständlich mit kompletter Versionskontrolle und Audit-Trail.

WinLIMS ist ein praxisbewährtes Paket mit über dreihundert Installationen weltweit. Besonders interessant für Anwender, die in einer regulierten bzw. akkreditierten Umgebung arbeiten, sind Module wie z.B. Mitarbeiterschulung, in dem die regelmässige Schulung von Mitarbeitern verwaltet wird, die dann eine entsprechende LIMS-Qualifikation auslösen.

Neben der Funktionalität, die den Praktiker im Labor überzeugt, bietet WinLIMS auch die zukunftsorientierte Plattform schlechthin an: Durch die Verwendung von Internet-Standards im eigenen Netzwerk wird ein Intranet aufgebaut, das offene Plattformen benutzt, einen kostengünstigen Betrieb ermöglicht und eine leichte Benutzbarkeit garantiert.

WinLIMS kann als echte Client/Server-Applikation die einfache Handhabung des PC unter Windows 95 oder Windows NT mit der Sicherheit von leistungsfähigen Datenbank-Management-Systemen wie Oracle, SqlServer, Sybase und anderen kombinieren.

Die Zusammenarbeit mit QS Quality Systems International garantiert eine umfassende Projektbetreuung. Auf Wunsch reicht diese über den gesamten Projektzyklus, von der Erstellung des Pflichtenhefts, über das Feinkonzept, die Implementierung, den Testbetrieb, die Validierung, bis zur Abnahme des funktionsfähigen Systems. Durch ein so komplettes Angebot an Dienstleistungen wird eine hohe Projektsicherheit und Akzeptanz des Systems bei kurzer Projektzeit gewährleistet.

- Brechbühler AG
Steinwiesenstrasse 3
CH-8952 Schlieren
Telefon 01 732 31 31
Telefax 01 730 61 41
Büro Genf:
Brechbühler SA
Case Postale 570
CH-1212 Grand-Lancy 1
Telefon 022 794 44 80
Telefax 022 794 47 53

Leserdienst Nr. 2

MULTIWAVE Mikrowellen- Probenvorbereitungssystem – Die neue Generation in der Aufschlusstechnik

Der Aufschluss als qualitätsbestimmender Schritt in der Elementanalytik muss schnell, kostengünstig und analytisch richtig die Probe bestmöglich messbar machen. Anton Paar, der nach ISO 9001 zertifizierte Spezialist für hochwertige Aufschlussgeräte, bietet mit dem neuen MULTIWAVE Mikrowellen-Druckaufschlussystem eine neue Gerätegeneration für die moderne Probenvorbereitung.

Im MULTIWAVE wird das bewährte Hochtemperatur-Aufschlusskonzept mit modernster Sensorik und Mikrowellentechnologie kom-

binert. Das Herz des Systems sind Reaktionsgefässe aus den spurenanalytisch besten Materialien: Quarzglas und TFM Fluorkunststoff. Die Hochdruck-Quarzglasgefässe sind ideal geeignet für den Aufschluss schwieriger organischer Proben und bei niedrigen Elementgehalten, die TFM-Gefässe werden hauptsächlich für Reaktionen mit Flusssäuregemischen verwendet. Lippeabdichtungen, die bis zu höchsten Betriebsdrücken selbstdichtend sind, gewährleisten einfaches, sicheres Verschliessen der Gefässe und vermeiden Elementverluste.



Bis zu sechs Druckgefässe können im Rotor des MULTIWAVE eingesetzt werden. Durch ein neuartiges hydraulisches Druckmesssystem werden alle Gefässe gleichzeitig drucküberwacht. Bei Erreichen eines Reaktionsdruckes von 75 bar in den Quarzgefässen bzw. 35 bar in den TFM-Gefässen wird die Mikrowellenleistung zurückgeregelt. Die Druckmessung wie auch die serienmässige Infrarot-Temperatursensorik sind nicht in direktem Kontakt mit der Aufschlusslösung, aufwendiges Installieren und Reinigen von Sensoren ist daher beim MULTIWAVE nicht erforderlich.

Der Aufschluss lässt sich durch die bis 1000 W ungepulst regelbare Mikrowelle sehr gut steuern, selbst 'kritische' Proben können damit sicher beherrscht und Reaktionen schnellstmöglich durchgeführt wer-

den. Einen weiteren wesentlichen Zeitvorteil bietet MULTIWAVE auch beim Abkühlen der Gefässe mittels eingebauter Hochleistungs-Luftkühlung: externe Kühlstationen, Wasserbäder oder das Hantieren mit heissen Druckgefässen gehören der Vergangenheit an.

Für die Gerätesteuerung und Aufzeichnung der Reaktionen sorgt ein eingebauter PC, der auch eine umfangreiche Bibliothek mit erprobten Aufschlussrezepten enthält. Damit ist es erstmals möglich, den Aufschluss jeder einzelnen Probe zu dokumentieren.

- IG Instrumenten-Gesellschaft AG
Räffelstrasse 32
CH-8045 Zürich
Telefon 01 456 33 33
Telefax 01 456 33 30

Leserdienst Nr. 3

Neu in der Schweiz: Riedel-de Haën Laborchemikalien Vertrieb exklusiv durch Fluka

Es ist der Fluka Chemie AG ein grosses Anliegen, ihren Kunden ein breitgefächertes und vollständiges Produkteprogramm von Laborchemikalien, Verbrauchsmaterialien und Zubehör zusammen mit dem bestmöglichen Service anzubieten. Deshalb informiert Fluka gerne, dass mit dem Laborchemikalienbereich von Riedel-de Haën die Angebotspalette ab dem 1. Oktober 1997 in der Schweiz erweitert wurde.

Der Name Riedel-de Haën steht für Qualitäts-Laborchemikalien, Analytische Reagenzien, Umweltstandards sowie für Spezialitäten der Fluor- und Bromchemie. Was bedeutet das?
– Rund 100000 verschiedene Chemikalien aus einer Hand
– Produkte der Marken Sigma, Aldrich, Fluka, Riedel-de Haën und Supelco können auf einer Bestellung plaziert werden.

- Lieferservice ab Lager
 - Keinen Kleinmengenzuschlag
 - Bestellung aller Marken mit Grattistelefon 0800 80 00 80, 5 Tage in der Woche von 07.00-18.00 Uhr.
- Für technische Fragen steht der Customer Support unter der gleichen

Nummer jederzeit gerne zur Verfügung.

• Fluka Chemie AG
 Industriestrasse 25
 CH-9471 Buchs
 Telefon 081 755 25 11
 Telefax 081 756 54 49

Leserdienst Nr. 4

Feuchte dort messen, wo sie entscheidend ist

Der Sensor dieses Gerätes kann ohne Bypass oder andere mechanische Hilfsmittel direkt in Behälterwandungen oder an Bandübergabestellen installiert werden. Mit dem patentierten Messprinzip wird die Feuchte masse- und dichteunabhängig am bewegten Material, direkt während der Produktion, gemessen. Korngrösse sowie Farbe und Oberflächenbeschaffenheit haben keinen Einfluss auf das Messergebnis. Dadurch unterscheidet sich dieses Messsystem wesentlich von Feuchtemessgeräten anderer Anbieter.

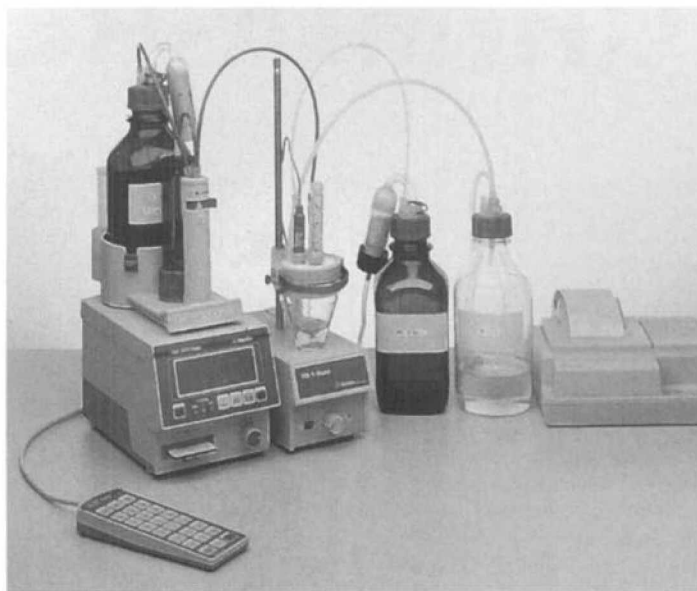
Das physikalische Messprinzip des Feuchtemessgerätes basiert auf dem sogenannten Mikrowellen-Resonanzverfahren. Die Einwirktiefe dieses Messprinzips in das Messgut

beträgt mehrere Zentimeter. Das Produkt wird nicht erhitzt oder anderweitig verändert. Da die Mikrowellen das Produkt vollständig durchdringen, wird das gesamte physikalisch gebundene Wasser erfasst. Dieses Messprinzip löst Feuchtemessaufgaben in der Chemie, Pharmazie, Holzverarbeitenden Industrie sowie der Nahrungs- und Futtermittelindustrie bei geringstem Bedienungsaufwand.

• Kundert Ingenieure AG
 Ifangstrasse 6
 CH-8952 Schlieren
 Telefon 01 730 96 96
 Telefax 01 730 98 77

Leserdienst Nr. 5

KFD-Titrino 758 – Karl Fischer ‘live’



KFD-Titrino 758 – Karl Fischer ‘live’ steht für mehr Information in der KF-Titration. Die graphische Darstellung des Reagensvolumens als Funktion der Zeit ermöglicht die Beurteilung der Kinetik und das Erkennen von Nebenreaktionen. Das jüngste Mitglied unserer Titrino-

Familie mit programmierbarer Rührersteuerung vereinigt die Vorteile der klassischen Karl-Fischer-Titration mit den Möglichkeiten der modernen Digitaltechnik.

Der KFD-Titrino kann zwei weitere Dosiergeräte für Titrationen (Dosimaten 685 oder Dosinos 700)

SIHI^{dry}[®]

Die neue trockenlaufende Vakuumpumpe

Betriebssicheres Vakuum bei niedrigen Kosten.

- kein Verbrauch und keine Entsorgung von Schmier- und Dichtungsflüssigkeiten
- eingebaute Vakuumregelung
- 100% flüssigkeitsverträglich

Sterling SIHI (Switzerland)
 Schweizersbildstrasse 25, CH-8205 Schaffhausen
 Telefon: (052) 644 06 06, Telefax: (052) 644 06 16

sowie zwei Hilfsdosimetern 725 bzw. 665 steuern. Mit einem einzigen KF-Titrator sind so Karl-Fischer-Reagenzien unterschiedlicher Konzentration oder Art (Einkomponenten- bzw. Zweikomponenten-Reagenzien) abrufbar.

Mit dem KFD-Titrino 758 haben Sie die Möglichkeit, Ihre Titrationsmethoden nicht nur im geräteinternen Speicher, sondern auch auf einer Speicherkarte zu sichern und zu transportieren.

Der KFD-Titrino bietet einfachste Bedienung per Dialog in der Sprache Ihrer Wahl: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch oder Schwedisch.

Die neue trockenlaufende Vakuumpumpe SIHI^{dry} mit MECHATRONIK

Für die Entwicklung der SIHI^{dry} stand die Betriebssicherheit klar im Vordergrund. Mit einem harten Anforderungsprofil, wie es für viele Tausende FLRP in der Prozessindustrie täglicher Alltag ist.

Mechanik und Elektronik: eine intelligente Mischung

Technischer Fortschritt wird oftmals durch eine neue Kombination von Bewährtem erreicht. So auch bei der SIHI^{dry}. Das bewährte einstufige Verdichtungsprinzip von zwei ineinander synchron drehenden Schrauben wurde mit einer ausgeklügelten intelligenten Elektronik versehen, wie sie schon lange im Maschinenbau eingesetzt wird. Die SIHI MECHATRONIK erlaubt eine elektronische Synchronisation der Rotoren, eine komplette Eigenüberwachung und eine schon eingebaute Druckregelung durch automatische Drehzahlanpassung.

Die Unberührbaren

Es gibt kein Getriebe mehr. Der völlig berührungsfreie Betrieb beider Schrauben erlaubt Drehzahlen bis 8000 min⁻¹ – bei geringen Vibrationen und einem niederen Geräuschpegel.

Viel wichtiger aber ist die mechanische Absicherung der Hydraulik bei extremen Belastungen: durch die permanente Drehmoment- und Positionüberwachung beider Verdrenger wird im Störfall die Pumpe sofort abgeschaltet. Bei kleineren Ereignissen wie z.B. einem Wassereintritt wird lediglich die Drehzahl automatisch reduziert und nach Durchförderung des Wassers wieder hochgefahren.

Die automatische Spielkontrolle der Rotoren vor jedem neuen Anfahren erkennt eine Belagsbildung auch ohne Öffnen der Maschine.

Zwei Schnittstellen RS 232C stehen für den Anschluss einer Waage, eines Druckers oder eines PC zur Verfügung.

Für die umfassende Automation der Karl-Fischer-Titration stehen der KF-Probenwechsler 760 und das Metrodata-Programm TiNET zur Verfügung (Optionen).

- Metrohm AG
Postfach
CH-9101 Herisau
Telefon 071 353 85 85
Telefax 071 353 89 01

Leserdienst Nr. 6

... und wenn doch mal was passiert?

Die Konstruktion der SIHI^{dry} verzichtet auf jegliche Wellendurchführung. Durch einfaches Abnehmen des Gehäuses liegt die Hydraulik völlig frei und kann kontrolliert oder gereinigt werden – ohne Spezialeinstellungen! Sollte ein Austausch notwendig werden, so wird das Rotorpaar als Modul gewechselt – ebenfalls ohne Spezialwerkzeug.

Mehr als eine Vakuumpumpe

Da der Steuerungsteil ein integrierter Bestandteil des Gesamtsystems ist und die Leistungselektronik inklusive Schütze sowie Regelungs- und Überwachungsfunktionen von der Pumpe selbst übernommen werden, kann man bei der SIHI^{dry} von einem kompletten Vakuummodul sprechen: Der Planer hat leichtes Spiel! Auch dank der durchgängigen Dokumentation.

MECHATRONIK – Sicheres Vakuum

Die neue Kombination von bewährten Techniken eröffnet die Möglichkeit, schwierigste Aufgabenstellungen in der chemischen Prozesstechnik zu lösen. Durch Drehzahlregelung und Drehmomentkontrolle sowie den robusten und geometrisch einfachen Aufbau der Hydraulik mit einem hohen Mass an Bequemlichkeit und Sicherheit bei kleinen Betriebskosten.

- Sterling SIHI (Switzerland)
Schweizersbildstrasse 25
CH-8205 Schaffhausen
Telefon 052 644 06 06
Telefax 052 644 06 16

Leserdienst Nr. 7

Eine neue HPLC-Generation erhöht die Produktivität und vereinfacht die Validierung

Die LC-10Avp HPLC-Serie, ein Resultat kontinuierlicher Produktentwicklung, ersetzt die LC-10A Linie, wobei Shimadzu grossen Wert auf die Kompatibilität gelegt hat. Die neuen VP Module zeichnen sich durch verbesserte Spezifikationen, erhöhte Lebensdauer und zusätzliche VP Funktionen für die Validierung der Instrumente aus. Bei der Entwicklung besonders berücksichtigt wurde der Trend hin zu semi-microbore HPLC, um den Lösungsmittelverbrauch zu reduzieren und die Analysezeiten zu verkürzen.

Die zentrale Einheit des Systems bildet der SCL-10Avp System Controller, der alle angeschlossenen Komponenten automatisch erkennt und kontrolliert. Durch einen konfigurierbaren Bildschirm wird die Bedienung stark vereinfacht. Mit dem integrierten Diskettenlaufwerk lassen sich Methoden sehr einfach transferieren. Die LC-10Avp Doppelkolbenpumpe erreicht durch neue Kolben- und Dichtungsmaterialien

und durch einen flexibel montierten Kolben eine stark erhöhte Lebensdauer. Dabei wurde das bewährte Mikrokolben-Design der LC-10AD für kleine und praktisch pulsationsfreie Flüsse beibehalten. Das Pumpenangebot wird durch die serielle Doppelkolbenpumpe LC-10ATvp abgerundet. Beide Pumpen sind sowohl im Hoch- als auch im Niederdruckgradienten einsetzbar.

Komplett neu konstruiert wurde der SIL-10ADvp Autosampler. Die externe Dosierungsspritze wurde durch eine integrierte Pumpe ersetzt. Er ist neu auch als stand-alone Autosampler einsetzbar. Geblieben sind die sonst unerreichte Reproduzierbarkeit (0,3% RSD bei 10-µl-Injektion) und die vielfältigen Möglichkeiten der Probenvorbereitung.

- Burkard Instrumente AG
Grindlenstrasse 5
CH-8954 Geroldswil
Telefon 01 491 50 00
Telefax 01 493 03 34

Leserdienst Nr. 8

Digital Microscope Camera: Neue Digitalkamera von Polaroid für Wissenschaft und Forschung

Die Polaroid DMC ist eine digitale Kamera, die vor allem für den Einsatz im wissenschaftlichen Bereich entwickelt wurde. Sie liefert eine optische Auflösung von 1 Mio. Pixel, ein mehrfaches der Auflösungen, über die Videokameras verfügen. Die DMC überzeugt durch brillante, digitale Aufnahmen mit einer 24-Bit Farbtiefe, was insgesamt 16,7 Mio. Farben ermöglicht. Die Kamera erfasst und speichert eine Rohdatenmenge von 5,6 Megabyte. Es gehen keine Daten verloren, da die DMC nur vollständige Dateien erfasst, die schnell und unkomprimiert über die SCSI-2 Schnittstelle zum Computer übertragen werden.

Die DMC wurde speziell für die Verwendung von Lichtmikroskopen entwickelt. Sie kann an nahezu alle Lichtmikroskope mit einem C-mount Anschluss angebracht werden und durch die Standard SCSI-2 Schnittstelle problemlos an den PC oder Apple-Computer angeschlossen werden. Das neue, fortschrittliche Kamerasystem ermöglicht viele Funktionen. Die Belichtungszeit kann je nach Lichtverhältnissen von 1 s bis 1/125 s verändert werden. Die Kamera arbeitet bei allen gängigen Beleuchtungsarten des Mikroskops: Hellfeld, Dunkelfeld, Polarisation und Interferenz (DIC).

Die ebenfalls zum Lieferumfang gehörende 'Polaroid Direct Photo-Software' ermöglicht es, die digita-



len Bilder sofort vom Mikroskop in Microsoft Word oder PowerPoint Dokumente nur mit Mausklick zu importieren. Eine schnelle und effiziente Art, um Dokumente bildlich auszuwerten, auszudrucken oder per E-Mail zu verschicken.

Neben dem Einsatz in der Mikroskopie kann die DMC auch für andere Anwendungen eingesetzt werden; z.B. zur Dokumentation von Kleinteilen in der Entwicklung oder in der industriellen Qualitätskontrolle. Ein entsprechendes Reprosystem ist in Vorbereitung.

- Polaroid AG
Hardturmstrasse 133
CH-8037 Zürich
Telefon 01 277 72 72
Telefax 01 271 38 84

Leserdienst Nr. 9

Milestone for Micromass AS 400th Platform Sale is Secured!

Micromass are celebrating another milestone as they confirm the production and subsequent sale of their 400th Platform, a multi-inlet system suitable for LC and/or GC applications.

This classic mass detector, which has spawned a whole family of instruments since its 1993 introduction into the MS community as a 'chromatography friendly, high performance benchtop system', has been purchased by the French pharmaceutical company Roussel Uclaf France, and is expected to be installed by early September.

Platform was originally designed specifically as an easy-to-use 'HPLC mass detector' enhanced to deliver true research-grade MS performance on a robust and flexible 'platform'. This dedicated system features

unique pre-filter technology which protects the analyser from contamination, resulting in maximised robustness. Furthermore, its coupling with the established and most advanced sample inlet and ionisation techniques results in unprecedented levels of usability.

Micromass is delighted with this historic achievement which, coming from a pharmaceutical company, signifies one of the most important application areas for Platform, as this is a strategically important market segment in which Micromass continues to make impressive inroads.

- Micromass AG
Itingerstrasse 12
CH-4450 Sissach
Telefon 061 971 60 06

Leserdienst Nr. 10

Frigid-Blok™ von LAB-LINE®

Das praktische Gerät eignet sich für viele Anwendungen. Zum Beispiel Experimente wie Ligation, Nick Translationen, DNA- und Proteinpräzipitationen. Auch als 'gewöhnlicher Ersatz für den Eiskübel', wenn über längere Zeit zuverlässig gekühlt werden soll, ist das kompakte Gerät (nur 24 x 24 x 25 cm) bestens geeignet. Ihre Proben werden nie mehr im Schmelzwasser schwimmen oder gar untergehen ...

Der Frigid-Blok™ von LAB-LINE® arbeitet mit einer thermo-

elektrischen Peltierkühlung. Soll- und Ist-Temperatur werden digital angezeigt. Alu-Blöcke für alle gängigen Gefässe sind lieferbar.

- OnmiLab Biosystems AG
Untere Bahnhofstrasse 14
CH-8932 Mettmenstetten
Telefon 01 768 22 11
Telefax 01 768 23 21
E-Mail omnilab@omnilab.ch
Internet <http://www.omnilab.ch>

Leserdienst Nr. 11

Neue Dimension bei Feinstaubmasken



Die 3M Feinstaubmasken der Serie 9300 sind das Ergebnis einer europaweiten Befragung. Bei dieser stellte sich heraus, dass neben einem absolut zuverlässigen Schutz auch Komfort und ansprechendes Design sehr wichtig sind. Die Masken der Serie 9300 erfüllen die Bedürfnisse von AnwendernInnen und Sicherheitsfachleuten. Sie schützen zuverlässig vor partikelförmigen Schadstoffen und werden dank ihrem ansprechenden Design regelmässig

getragen. Der neuartige 3-teilige Maskenaufbau verbindet Komfort und die Stabilität einer herkömmlichen, vorgeformten Maske. Ist der Atemschutz nicht in Gebrauch, wird dessen Innenseite dank der speziellen Falt-Technik vor möglicher Verunreinigung geschützt. Neben einem kühleren und angenehmeren Tragegefühl können die neuen Partikelmasken ebenso bequem wie Faltmasken überallhin mitgenommen werden.

Für den Einsatz in industriellen Fertigungsbetrieben, der chemischen Industrie, in Handwerk oder Bau- und Landwirtschaft stehen mit der Serie 9300 fünf unterschiedliche Masken für den optimalen Schutz zur Wahl.

- 3M (Schweiz) AG
Eggstrasse 93, Postfach
CH-8803 Rüschlikon
Telefon 01 724 90 90
Telefax 01 724 91 55

Leserdienst Nr. 12

Das neue +GF+ Signet High Purity Vortex System (HPV) zur Durchflussmessung von Reinstmedien

Georg Fischer präsentiert ein modernes Durchfluss-System, das speziell für die hohen Ansprüche beim Umgang mit Reinstmedien geschaffen wurde.

Das +GF+ Signet High Purity Vortex System (HPV) setzt neue Massstäbe für Reinheit, Anwendungsvielfalt und Leistung eines Vortex Messsystems.

Anders als die Konkurrenzprodukte wird das +GF+ Signet HPV-System aus SYGEF HP PVDF im Spritzgussverfahren unter Reinstbedingungen hergestellt. Dadurch werden maschinelle Bearbeitung, Verunreinigung, Partikelaustritt sowie ein Auslaugen des Materials eliminiert. Zusätzlich wird jedes +GF+ Signet HPV-System vor dem Versand gereinigt und in PA6/PE doppelt verpackt.

Als Verbindungsvarianten stehen HP Verschraubungen und WNF

Stumpfschweissenden zur Verfügung.

Die integrale Version des Transmitters ist in einem Spritzschutzgehäuse nach NEMA 4x/IP65 untergebracht. Per Druckasteneingabe erfolgt die Inbetriebnahme und Kalibrierung des Systems. Die grosse Digitalanzeige mit 8-stelligem Totalisator erleichtert das Ablesen der angezeigten Werte.

Das innovative High Purity Vortex System ist mit allen Georg Fischer Kunststoffventilen und Rohrleitungskomponenten kompatibel. Georg Fischer bietet komplette Systemlösungen.

- Georg Fischer
Rohrleitungssysteme AG
Postfach
CH-8201 Schaffhausen
Telefon 052 631 11 11
Telefax 052 631 28 00

Leserdienst Nr. 13

Neuer Eppendorf Thermomixer comfort 5355

Kühlen, Heizen und Mixen in einem – mit dem neuen Thermomixer comfort.

Zwei Arbeitsschritte in einem zu erledigen ist die Stärke des Thermomixers. Er kann in vier verschiedenen Wechselblöcken Proben mischen und temperieren.

Jeweils 24 Reaktionsgefässe der Grössen 0,5 ml, 1,5 ml oder 2 ml sowie Mikrotiterplatten aller Wellformen passen in diese Wechselblöcke. Schnell heizt der Thermomixer die Proben auf jede Temperatur zwischen 13° unter Raumtemperatur und 99°. Gleichzeitig mischt er sie mit Frequenzen, die zwischen 300 und 1400 min⁻¹ wählbar sind. Für schnelle Abkühlung auf 0° ohne Eisbad gehört zu jedem Wechselblock ein Kühlpack.

Vorteile auf einen Blick:

- Breites Anwendungsspektrum durch aktive Gegenkühlung.
- Flexibilität durch Auswahl aus vier verschiedenen Wechselblöcken für Reaktionsgefässe 0,5/1,5/2 ml oder für Mikrotiterplatten aller Wellformen.
- Frei wählbare Programmierabläufe mit Temperier-, Misch- und Ruhephasen.
- Bedienerfreundliches Konzept.
- Mit Short-spin Funktion.
- Verbesserte Misch- und Temperierleistung.
- Dr. Vaudaux AG
Im Kirschgarten 30
CH-4124 Schönenbuch
Telefon 061 482 14 14
Telefax 061 482 14 19

Leserdienst Nr. 14

Neues Client/Server-System ermöglicht sicheren und kontrollierten Zugriff auf Labordaten

Das neue HP ChemAccess Client/Server-System von Hewlett-Packard vereinfacht die Verwaltung von Rohdaten, von bearbeiteten Daten sowie von Gerätemethoden. HP ChemAccess verbindet die umfangreichen Möglichkeiten der HP ChemStations mit fortschrittlichsten Konzepten der heutigen Informationstechnologie. Das System integriert HP ChemStations, die unter Windows 3.1, Windows 95 oder Windows NT arbeiten.

Ob Sie nun mit einer oder mehreren HP ChemStations arbeiten, die HP ChemAccess Client/Server-Software bietet Gerätesteuerung, Daten-

auswertung, Reporterstellung und Automatisierung aus einer Hand. Der Server kann mit den HP ChemStations der Gas- und Flüssigkeitschromatographie sowie der Kapillarelektrophorese verbunden werden. Er stellt eine zentralisierte Gerätesteuerung zur Verfügung und ermöglicht, die Geräte an den HP ChemStations vom Desktop-PC aus zu überwachen.

Die HP ChemAccess Client/Server-Software bietet im Vergleich zu Standard-Serversoftware zusätzliche Vorteile.

- Der gesamte Status aller Laborge-

räte kann direkt von jedem beliebigen PC aufgerufen werden, der mit dem Server verbunden ist.

- Der Status einzelner Laborgeräte kann überwacht werden.
- Echtzeitdiagramme können angezeigt werden.
- Sequenzen und Methoden können kontrolliert werden.
- Makros können gestartet werden.
- Werkzeuge zur Organisation von Daten erleichtern den Überblick.

Aufgrund dieser Merkmale ist es nicht mehr erforderlich, jedes Gerät manuell zu überprüfen. Da die Steuerung und Kontrolle über das Netzwerk erfolgt, können zum Beispiel Probenläufe gestoppt werden. Damit wird verhindert, dass unnötig Zeit

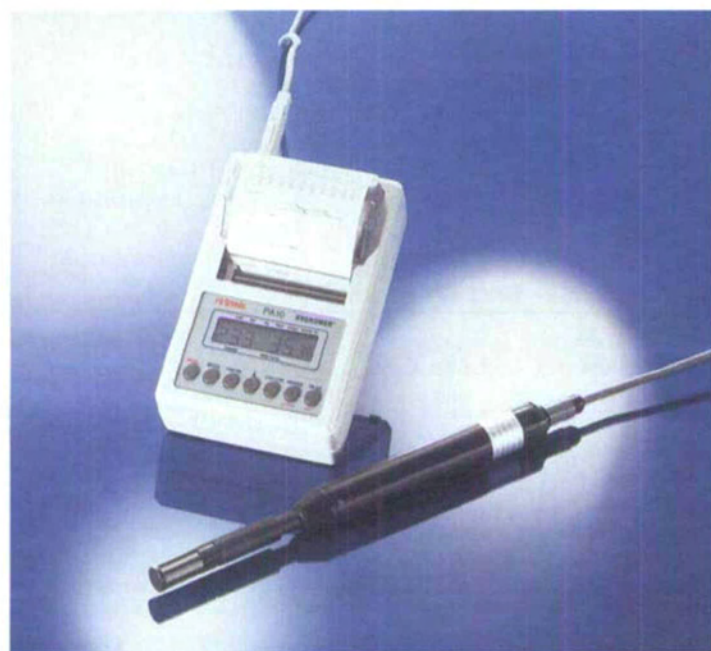
oder Proben verschwendet werden.

Anwender können mit der neuen Software Daten von anderen PCs ausdrucken, wodurch die Laborgeräte von diesen Routineaufgaben entlastet werden. Dies trägt zu einem höheren Probendurchsatz bei. Die beliebige Platzierung von Druckern im Netzwerk spart wertvollen Arbeitsplatz ein.

- Hewlett-Packard (Schweiz) AG
Chemische Analysen Systeme
In der Luberzen 29
CH-8902 Urdorf
Telefon 155 35 60
Telefax 01 735 77 44

Leserdienst Nr. 15

Klimadrucker HYGROMER®-PA20



Wie sind die klimatischen Bedingungen in meinem Rohstofflager? Steht mit der Klimaregelung in meinem Reinraum noch alles zum Besten? Diese und ähnliche Fragen beantwortet der universelle Klimadrucker HYGROMER®-PA20 zur Aufzeichnung von Feuchte- und Temperaturdaten sofort und kompromisslos. Auf einen Blick informiert die gut lesbare LCD-Anzeige über die aktuell herrschenden Verhältnisse. Die Anzeige mit 13 mm

hohen Ziffern erleichtert die Auswahl von 7 Skalierbereichen ebenso wie das Setzen von Grenzwerten. Papiervorschub, Darstellungsform der Messergebnisse in Kurvenform und das Intervall für den Ausdruck der numerischen Daten sind gleichfalls schnell und einfach einstellbar. Das Messprotokoll kann in Tabellenform oder als Diagramm, im Labor oder für Messungen im Feld netzunabhängig ausgedruckt werden. Der 128 kB Messwertspeicher (Option)

sammelt die Daten, um sie später über die serienmässig eingebaute Schnittstelle RS232 einer genaueren Analyse mit der bedienerfreundlichen Software HYGROMER-CONTROL zuzuführen. Der Sleep-Modus ermöglicht die Datenaufzeichnung über mehrere Tage. Für längere Betriebszeiten wird das Gerät über den mitgelieferten Netzadapter gespeist. Mit Hilfe des Schlüsselschalters kann das Gerät gegen unerwünschte Eingriffe gesichert werden. Das Gerät ist einzeln oder als Messkoffer mit Fühler und komplettem Zubehör erhältlich. Mit den

flexiblen Anschlussmöglichkeiten für 3 verschiedene Fühler-Varianten, z.B. Mini-Feuchtemodul, Miniaturkabelfühler (50 x 5 mm) oder standardmässig mit der beliebigen Handfühler-Serie HP100A/MP100A, kann ein recht breiter Einsatzbereich (0...100% rF/-50...+150 °C) abgedeckt werden.

- Rotronic AG
Grindelstrasse 6
CH-8303 Bassersdorf
Telefon 01 838 11 11
Telefax 01 837 00 73

Leserdienst Nr. 16

DMA-35N – Das neue, portable Dichte- und Konzentrations-Messgerät von Anton Paar

Anton Paar hat ein neues Handdichtemessgerät in Leichtbauweise mit vielen Möglichkeiten auf den Markt gebracht. Das 275 g schwere DMA-35N ist für den harten Industrieinsatz und für einen grossen Applikationsbereich stabil genug, schnell und äusserst einfach in der Handhabung.

Das neue DMA-35N basiert auf der gleichen Biegeschwinger-Technologie wie das tausendfach bewährte DMA-35. Das ist aber auch schon alles. Jede Komponente des Gerätes wurde neu überarbeitet. Die Neuentwicklung von Software und Benutzerinterface machen das DMA-35N zum anwendungsfreundlichsten und schnellsten Handdichtemessgerät auf dem Markt.

Das neu entwickelte Probeneinsaugsystem (pipette-style pump) eliminiert alle Probleme mit Einsaugen und Ausblasen der Probe. Es hat keine Teile, die brechen oder undicht werden können. Die Probe wird durch einfaches Drücken des Dosierkolbens be-, resp. entladen. Ein spezielles Anschlussstück erlaubt die Dosierung von viskosen Medien mittels Spritze oder von kontinuierlich fließenden Medien.

Der neue LCD-Display zeigt alle nötigen Probenparameter wie Temperatur (°C oder °F), Dichte, rel. Dichte oder %-Konzentration. Diverse Konzentrationsfunktionen, wie z.B. H₂SO₄, °Brix, °Plato, % Alkohol (Gew. oder Vol.) etc., sind



abrufbar. Es können bis 1024 Messdaten im Instrumenten-Memory gespeichert werden und sind später via Printer oder PC abrufbar. Dazu ist optional ein RS 232 Interface erhältlich, welches die anfallenden optischen Datensignale (IR) in einen Standard 9-Pin Stecker überführt.

Das DMA-35N ist ein echtes Einhand-Messgerät und kann sogar mit dicken Handschuhen bedient werden. Es ist so leicht, dass sich auch bei vielem Messen keine Ermüdung im Arm bemerkbar macht.

- IG Instrumenten-Gesellschaft AG
Räffelstrasse 32
CH-8045 Zürich
Telefon 01 456 33 33
Telefax 01 456 33 30

Leserdienst Nr. 17

**BYK Gardner bringt
zirkularen Schwung
in die Farbmessung.**

IG im Internet: <http://www.igz.ch>

Neues,
patentiertes
Messprinzip



IG Instrumenten-Gesellschaft AG
8045 Zürich, Tel. 01/456 33 33
und in Basel, Bern, Genève



**kompetent und
servicestark**

Micro-Plus, das Vial mit eingeschmolzenem Insert

Micro-Plus, das neue Chromacol Vial ist ein 'Standard' 2 ml Crimp-Vial (12 x 32 mm) mit einem konischen 300 µl Insert, der mit dem Vial zu einer Einheit verschmolzen ist. Die Vorteile dieses Vials:

- Sicher: Die Position des Inserts ist absolut reproduzierbar.
 Mehr Zeit: Das Zusammensetzen von Vial, Insert und Plastik-Support entfällt.
 Weniger Probe: Die Eintauchtiefe der Nadel kann optimal programmiert werden, um möglichst verlustfrei die Probe zu entnehmen.
 Einfach: Der Verschluss erfolgt mit herkömmlichen Crimp Caps.
 Klar/Braun: In beiden Ausführungen erhältlich.

• OmniLab AG

Untere Bahnhofstrasse 14, CH-8932 Mettmenstetten
 Telefon 01 768 22 11, Telefax 01 768 23 21

Leserdienst Nr. 18

Die einfache, GLP-gerechte Art, Dosiersysteme zu validieren

Gemäss GLP (Good Laboratory Practice) sind analytische Geräte periodisch auf ihre Genauigkeit hin zu überprüfen. Dies geschieht anhand von Standard-Arbeitsanweisungen (Standard Operating Procedures = SOPs). Metrohms neue 'Dosing Test' Software (Best. No. 6.6025.000) bietet Ihnen nun eine schnelle, elegante und vollautomatische Methode zur Kontrolle Ihrer Dosiersysteme. Mit diesem PC-Programm überprüfen Sie im Handumdrehen Ihren Dosimeter oder Titrimeter auf seine Präzision und Richtigkeit

und schaffen damit die Voraussetzungen für korrekte Analysenergebnisse. Für die Durchführung des Dosing Tests benötigen Sie eine kalibrierte Waage, einen PC mit Windows™ 3.1 oder 95 und das zu überprüfende Dosiergerät.

Aussagekräftiger Testreport

Das jeweils berechnete tatsächliche Volumen wird dem vom Dosiergerät angezeigten theoretischen Volumen gegenübergestellt, und der absolute sowie relative Fehler werden bestimmt. Mittels zehn Dosie-



rungen werden so insgesamt zehn Datengruppen ermittelt. Nach Beendigung des Prüfvorgangs kann ein ausführlicher Testreport ausgedruckt werden. Er enthält neben den Arbeitsbedingungen, Messwerten und Rechenresultaten auch eine grafische Darstellung des relativen Fehlers in Abhängigkeit vom dosierten Volumen. Die Beurteilung des Dosiergeräts erfolgt aufgrund der berechneten Werte für die Steigung, den Ordinatenabschnitt sowie den

relativen Fehler beim Nennvolumen des Zylinders. Nur wenn alle drei Werte innerhalb der festgelegten Bereiche liegen, hat das Dosiersystem die Validierung erfolgreich bestanden.

- Metrohm AG
 Postfach
 CH-9101 Herisau
 Telefon 071 353 85 85
 Telefax 071 353 89 01

Leserdienst Nr. 19

Das kleine und handliche 4-Gas Mess- und Warngerät

Täglich arbeiten Tausende von Facharbeitern mit tragbaren Gasmessgeräten in Schächten und Kanälen. In Leitungsschächten, Gas- und Wasserversorgungen, Kläranlagen, in Betrieben der Chemie usw. wird die Luft auf toxische und explosive Gase sowie die Sauerstoffkonzentration kontrolliert. Dazu wurde der Microtector (Secur Handy) G333 als 4-fach mikroprozessorgesteuertes Handmessgerät konzipiert, welches

- explosive Gase 0-100% UEG
- Sauerstoffkonzentration 0-25 Vol. %
- Schwefelwasserstoff 0-100 ppm
- Kohlenmonoxid 0-300 ppm

in einem Gerät misst.

Für jedes Gas stehen drei frei programmierbare Alarmschwellen

zur Verfügung. Ein grosses Display zeigt alle Messwerte gleichzeitig an. Über den Datenspeicher lassen sich per Tastendruck – die kleinste O₂, beziehungsweise die grösste EX-Gaskonzentration, und für toxische Gase zusätzlich Langzeit- und Kurzzeitmittelwerte abrufen. Eine Taste für 'Ein' und erhöhte Sicherheit durch zweimaliges Drücken der Taste für 'Aus' sind die einzigen Schritte für eine normale Anwendung des G333.

- GfG AG
 Im Gassacher 6
 CH-8122 Binz
 Telefon 01 980 42 52
 Telefax 01 980 42 61

Leserdienst Nr. 20

ProMinent® Sigma Kolbendosierpumpe Variabel in elektronischer Ansteuerung – perfekt bis 320 bar

Mit der Baureihe Sigma HK stellt ProMinent® eine neue Hochdruck-Kolbendosierpumpe mit integrierter elektronischer Steuerung vor. Sie ist im Druckbereich zwischen 12 bar und 320 bar angesiedelt, bei einer Dosiermenge von 1,9 l/h bis 64 l/h je nach Ausführung.

Die integrierte Mikroprozessorsteuerung ermöglicht, diese Kolbendosierpumpe in automatische Prozessabläufe einzubinden, ohne dass ein zusätzlicher Steuerungsgerätauf-

wand nötig ist. Ein Analogsignal 0/4-20 mA oder Kontaktsignale sind ausreichend, um das Dosierverhalten der Pumpe in Abhängigkeit eines Regelsignals zu steuern oder eine Bedienung von einer Fernwarte aus zu realisieren. Dosiermittel-Vorratsüberwachung oder Sammelstörmeldungen und Pausefunktion gehören ebenso zu den Standardfunktionen der Pumpe. Vier Programmtasten sind ausreichend, um die einzelnen Pumpenfunktionen einzustellen. Die

ChemieWissen Update

Aus weltweiten Datenbanken
FIZ CHEMIE Structures & Reactions
 laufend informiert über neueste Synthesen
 - von Spezialisten aufbereitet
FIZ CHEMIE Engineering Data
 für Planung, Konstruktion, Prozeßführung,
 Verarbeitung und Verfahren
FIZ CHEMIE Service & Consulting
 Recherche - Schulung - Beratung
FIZ CHEMIE Input Service
 Aufbau kundenspezifischer
 Informationssysteme

Besuchen Sie uns auf dem
Online Information Meeting '97
 9.-11. Dez. 97, London,
 Olympia 2, Stand 466




Wir beraten Sie gern. So erreichen Sie uns:
 Internet: <http://www.fiz-chemie.de> • email: info@fiz-chemie.de
 Infoline: fon +49 30 399 77 -111, fax -134
 PF 12 60 50, D-10593 Berlin

FIZ CHEMIE BERLIN

Fachinformationszentrum Chemie GmbH



Ihr Partner für die CAS-Datenbanken bei STN

